

GREGS TAGEBUCH⁸

Echt übel!



Einmal sind Rupert und ich zu dicht an den Wald geraten, und eins von den Mingo-Kids kam raus und drohte uns.



Ich bin mir noch immer nicht sicher, was er damit meinte, aber wenn Meckleys Gürtelschnalle irgendwas damit zu tun hat, will ich es auch nicht herausfinden.

Jetzt, wo ich allein nach Hause gehe, muss ich die Straßenseite wechseln, sobald ich in die Nähe des Mingo-Walds komme. Das wäre keine große Sache, nur ist dort kein Gehweg, und das kann für Dads Trolley auf Dauer nicht gut sein.

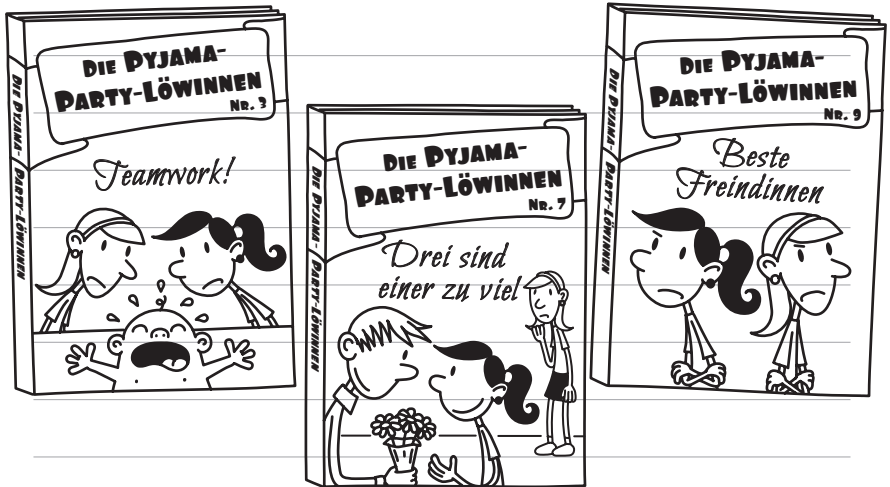


Mom hat bemerkt, dass ich in letzter Zeit nicht mehr so viel mit Rupert „unternehme“. Sie sagt, ich soll es mir nicht „so zu Herzen“ nehmen, weil die meisten Freundschaften aus der Kindheit nicht von Dauer sind und Rupert sich in den nächsten Jahren „ohnehin anders entwickeln“ würde als ich.

Na ja, also ich hoffe, dass das so nicht stimmt. Für mich ist es wichtig, meine Sandkastenfreunde zu behalten, damit später jemand genau weiß, wie weit ich es gebracht habe.



Ich bin mir sowieso nicht sicher, ob Mom die Richtige ist, um mir Tipps zu geben, denn Freundschaften zwischen Jungen sind VÖLLIG anders als zwischen Mädchen. Das weiß ich genau, weil ich so gut wie jedes Buch von den Pyjama-Party-Löwinnen gelesen habe.



Ehe ihr mich auslacht und sagt, das sind Bücher für MÄDCHEN, müsst ihr mich erklären lassen. Ich habe nur angefangen, sie zu lesen, weil ich mal kein Buch für die stille Lesestunde dabei hatte. Die Lehrerin hatte aber nur Pyjama-Party-Löwinnen-Bücher übrig. Und wenn man erst mal EINS davon gelesen hat, kann man einfach nicht mehr aufhören.

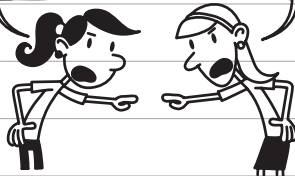
Mittlerweile muss es bestimmt hundert Bücher von den Pyjama-Party-Löwinnen geben. Die ersten dreißig oder so waren ziemlich gut, aber ich glaube, danach gingen dem Autor allmählich die Ideen aus.



Wie auch immer, in den Büchern bekommen die beiden Freundinnen immer tierisch Zoff wegen irgendwelchen Kleinigkeiten.

DU HAST MEINEN LILA LIPGLOSS AUFGE-
BRAUCHT, WEIL DU
WUSSTEST, DASS ICH
IHN FÜR DIE ROLLSCHUH-
BAHN BRAUCHE!

NA, DU WOLLTEST
IHN JA NUR AUF-
TRAGEN, WEIL DU WUSS-
TEST, DASS JUSTIN
DORT SEIN WÜRDE!



Aber nach einer Weile beruhigen sich die Gemüter wieder, und die Mädchen begreifen den wahren Wert ihrer Freundschaft.

ES TUT MIR LEID,
DASS ICH DEINEN
LIPGLOSS AUF-
GEBRAUCHT HABE!

UND MIR TUT ES
LEID, DASS ICH AUF DER
ROLLSCHUHBAHN JUSTIN
GEKÜSST HABE.

MOMENT...
WIE BITTE?



Im Grunde ist das die Handlung von jedem einzelnen Buch aus der Pyjama-Party-Löwinnen-Reihe. Also, so funktioniert das vielleicht bei MÄDCHEN, aber ich weiß aus eigener Erfahrung, dass es bei JUNGEN NICHT so läuft.

Für Jungen ist alles viel unkomplizierter. Sagen wir zum Beispiel, ein Junge macht etwas kaputt, das einem anderen gehört, aber es ist echt ein Versehen. Na, fünf Sekunden später denkt keiner mehr daran, und alles ist wieder normal.